

The background of the poster is a complex, abstract artwork. It features a palette dominated by bright yellow, magenta, and cyan. The composition is filled with dynamic, overlapping shapes and lines that suggest movement and depth. In the lower right, there's a prominent, curved, yellowish structure that resembles a modern architectural element or a piece of art. The overall effect is one of high energy and visual complexity.

19.9. - 21.9.2019

EXPERIMENTALE IM KUNSTHAUS



KUNSTHAUS
TROISDORF

FESTIVAL FÜR EXPERIMENTELLE MUSIK

PROGRAMM

DO | 19.9. | 20:00 Uhr

ERÖFFNUNG

BÜRGERMEISTER K.-W. JABLONSKI

DO | 19.9. | 20:15 Uhr

DÜPPE / PADAO

JENS DÜPPE (SCHLAGZUEG)

WALTER PADAO (LIVE PAINTING)

DO | 19.9. | 21:15 Uhr

TONAGEL / RUMMEL / COUDOUX

TINA TONAGEL (PERFORMANCE, KOMPOS.)

SIMON RUMMEL (PERFORMANCE, KOMPOS.)

E. COUDOUX (PERFORMANCE, KOMPOS.)

FR | 20.9. | 20:00 Uhr

CAMATTA / WALTER DUO

SIMON CAMATTA (DRUMS)

FLORIAN WALTER (BASSCLARINET, HECHT.)

FR | 20.9. | 21:00 Uhr

COPAL QUINTET

NORBERT STEIN (TENORSAXOPHON)

ANDREAS WAGNER (SAXOPHON, KLARINETTE)

RAINER WEBER (BASSKLARINETTE)

VASCO FURTADO (SCHLAGZEUG)

ISRAEL FLORES BRAVO (SCHLAGZEUG)

SA | 21.9. | 20:00 Uhr

FLONKS

MATHIEU BECH (KLAVIER)

JOAN CHAVEZ (BASS)

JOHANNES PFINGSTEN (SCHLAGZEUG)

SA | 21.9. | 21:00 Uhr

THEA SOTI & VIKTOR SZERI

THEA SOTI (STIMME, LIVE ELECTRONICS)

VIKTOR SZERI (TANZ, PERFORMANCE)

DÜPPE / PADAO

DO | 19.9. | 20:15 Uhr



JENS DÜPPE (SCHLAGZEUG)

WALTER PADAO (LIVE PAINTING)

Duo Performance des Kölner Schlagzeugers und aktuellen WDR Jazzpreisträgers Jens Düppe zusammen mit dem Düsseldorfer Live Painter Walter Padoa. Während Jens Düppe auf Schlagzeugteilen und Nicht-Schlagzeugteilen allerlei Klänge zaubert, projiziert Walter Padoa zeitgleich auf große Leinwände, die er nach Belieben auch analog mit echter Farbe versieht. Musik und Malerei gehen stückweit gemeinsame Wege, dann wieder jeder der beiden getrennt auf eigene Entdeckungsreise; der eine klanglich, der andere visuell.

www.jensdueppe.de

TINA TONAGEL / SIMON RUMMEL / ELISABETH COUDOUX

DO | 19.9. | 21:15 Uhr



© Baquet Photodesign



© Rie Watanabe



© Baquet Photodesign

TINA TONAGEL (PERFORMANCE, KOMPOSITION)

SIMON RUMMEL (PERFORMANCE, KOMPOSITION)

ELISABETH COUDOUX (PERFORMANCE, KOMPOSITION)

30 Stück

Gespielt werden 30 Kompositionen mit folgenden Instrumenten: Melodika, Flügel, Blockflöten, Gitarren, E-Bass, Sustainer, Gläser, Glockenspiel, Harmonium, Euphonium, Bratsche, Geige, Cello, Motoren, Hamsterräder, Modelleisenbahn, Fledermausdetektoren, Gesang, Licht, Stuhl, Backpapier, Synthesizer, Drehleier, Aal, Föhn, Orgelpfeifen, Theremin, Overheadprojektor, Tanz, Vibratoren, Folien.

30 Stück ist eine Performance anlässlich des 10 jährigen Jubiläums der Reihe-m am 2.10.2019 im Stadtgarten, Köln und wird in modifizierter Form bei der Experimentale im Kunsthaus Troisdorf uraufgeführt.

CAMATTA / WALTER DUO

FR | 20.9. | 20:00 Uhr



SIMON CAMATTA (DRUMS)

FLORIAN WALTER (BASSCLARINET, HECHTYPHONE)

Simon Camatta und Florian Walter spielen seit vielen Jahren in unterschiedlichen Bands und Projekten zusammen.

Aktuell im Super Jazz Sandwich und bei The Dorf. Seit sie sich kennen improvisieren sie aber auch kontinuierlich im Duo und entwickeln dies gewissenhaft weiter. Für das Konzert in Troisdorf bringt Florian Walter sein eigens entwickeltes Hechtyphone mit.

COPAL QUINTET

FR | 20.9. | 21:00 Uhr



NORBERT STEIN (TENORSAXOPHON)

ANDREAS WAGNER (SOPRAN-, ALTSAXOPHON, KLARINETTE)

RAINER WEBER (BASSKLARINETTE)

VASCO FURTADO (SCHLAGZEUG)

ISRAEL FLORES BRAVO (SCHLAGZEUG)

Das Copal Free Music Quintet entstand als Idee nach einer spontanen Impro-Session im Sommer 2018 in Bonn und fand seine jetzige Gestalt nach verschiedenen weiteren Treffen und Konzerten der einzelnen Mitglieder. Die experimentelle, improvisierte Musik des Copal Quintets wird durch Reflexionen und Interferenzen der musikalischen Impulse der Musiker geprägt. Die Besetzung mit zwei Schlagzeugern und drei Bläsern ermöglicht starke dynamische Gegenüberstellungen und Kombinationen die zusätzlich durch die verschiedenen Backgrounds der Musiker aus drei Ländern (Portugal, Mexiko und Deutschland) geprägt sind. So vermischen sich Norbert Steins Pata-Musik mit Elementen der Neuen Musik bis hin zu Noise Music. Die Musik des Copal Quintets ist in dieser Hinsicht ein dialektisches Spiel des Ganzen mit seinen Teilen und ein intensives Hörerlebnis.

www.improklarinetten.de/copalquintet.htm

FLONKS

SA | 21.9. | 20:00 Uhr



MATHIEU BECH (KLAVIER)

JOAN CHAVEZ (BASS)

JOHANNES PFINGSTEN (SCHLAGZEUG)

Flonks, der Name ist Programm.

Mehr ist nicht zu sagen. Falls doch nötig:

Schlagzeug, Klavier, Bass. Drei Instrumentalisten, drei Musiker, noch mehr Ideen.

Arbeit und Struktur auf der einen Seite, die Kraft des Chaos' auf der anderen Seite.

Keine Angst vor nichts, alles ist möglich. Alles kann, nichts muss.

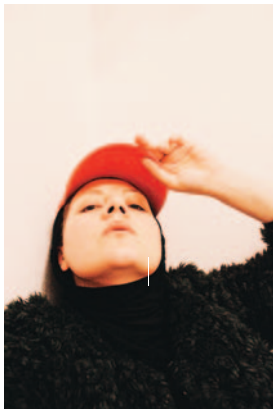
Frei improvisierte Musik, frei vom jedem Dogma. Nur gut muss sie sein.

Johannes Pfingsten, Joan Chavez und Mathieu Bech spielen Musik ohne jede Absprache mit gemeinsamen Verständnis, gemeiner Eleganz und allgemeiner Kraft.

<https://flonks.de/blog>

THEA SOTI & VIKTOR SZERI

SA | 21.9. | 21:00 Uhr



THEA SOTI (STIMME, LIVE ELECTRONICS)

VIKTOR SZERI (ZEITGENÖSSISCHER TANZ, PERFORMANCE)

Szeri und Soti haben kürzlich in Budapest zusammen an einem performativen Klangtheaterstück gearbeitet, der Budapest Edition von VØICES. Sie sind beide sehr daran interessiert, neue Ansätze des zeitgenössischen Theaters zu erforschen, bei denen performative und audiovisuelle Künste (Sounddesign, Musik, Performance, Tanz, Poesie, neue Medien, Video) sich wagemutig zu einer höheren und extremeren Ebene des künstlerischen Ausdrucks verbinden. Fest davon überzeugt, dass nur eine neue Form der künstlerischen Präsentation wirklich mithalten kann, um unsere moderne Gesellschaft angemessen zu reflektieren und unsere aktuellen Probleme in Frage zu stellen.

Dieses Mal improvisieren sie im Duo und mischen Bewegung, Raumbewusstsein, Poesie und Noise.

KONZERTVORSCHAU II/2019



DI | 3.9. | 20:00 Uhr

BONE CRUSHER TOUR

JEB BISHOP (POSAUNE)

MATTHIAS MUCHE (POSAUNE)

MATTHIAS MÜLLER (POSAUNE)



DO | 3.10. | 20:00 Uhr

HIDDEN PLACE

JULIA EHNINGER QUARTETT

JONATHAN HOFMEISTER (KLAVIER)

NICO AMREHN (BASS)

JEROEN TRUYEN (SCHLAGZEUG)

JULIA EHNINGER (GESANG)



DO | 10.10. | 20:00 Uhr

TAL GAMLIELI TRIO

TAL GAMLIELI (BASS)

CHAI BAR DAVID (PIANO)

AMIR BAR AKIVA (DRUMS)

SO | 13.10. | 18:00 Uhr

PORK TONIC

MORITZ ANTHER (POSAUNE)

ST KIRCHHOFF (GITARRE)

NOAH PUNKT (BASS)

SIMON CAMATTA (SCHLAGZEUG)



SO | 3.11. | 18:00 Uhr

EMIBATETT

ELISAB. COUDOUX (CELLO/COMPOSITION)

MATTHIAS MUCHE (POSAUNE)

ROBERT LANDFERMANN (BASS)

PHILIP ZOUBEK (PREPARED PIANO)

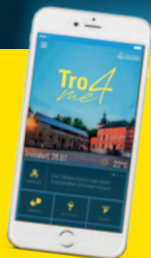
ETIENNE MILLESEN (EXT. SNARE DRUM)

ganz.nah.dran.



One for You – Tro4me!

Die App mit dem #alleswasichwill



Alles auf einen Blick!

In Tro4me finden Sie lokale Nachrichten, Veranstaltungen, den Abfallkalender für Troisdorf und Umgebung, sowie die digitale TroCard – und vieles mehr!

✓ Mit der kostenlosen Tro4me-App sind Sie immer up to date!



Gratis Download

im App- & PlayStore.

Mehr unter www.tro4me.de



MÜLHEIMER STR. 23
53840 TROISDORF
02241 - 12 61 581

www.kunsthhaus-troisdorf.de

DESIGN:
BAQUET DESIGN

COVERFOTO:
FRANK BAQUET

MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG DER:

 Städte- und Gemeinden-Stiftung
der Kreissparkasse Köln
im Rhein-Sieg-Kreis

